

Lehrplan

Verwaltungslehrgang I (VL I)

Kombilehrgang

(Basis- und Aufbaulehrgang)

Stand: 10.12.2019

Lehrplan Verwaltungslehrgang I (Basis- und Aufbaulehrgang)

Kompetenzbereich /Fach	UE ¹⁾ Basis- lehrgang	UE Aufbau- lehrgang	UE gesamt	Klausuren Aufbaulehr- gang ²⁾
Rechtliche Kompetenzen				
Einführung in das öffentliche Recht				
- Grundlagen	16	-		
- Staatsrecht mit europarechtlichen Bezügen	24	-		
Verwaltungsrecht				
- Allgemeines Verwaltungsrecht inkl. Methodik	20	50	70	1
- Kommunalrecht	10	38	48	1
- Recht der Gefahrenabwehr	-	38	38	1
- Sozialrecht	-	38	38	1
Bürgerliches Recht	-	22	22	-
Personalrecht	-	38	38	1
Betriebs- /Finanzwirtschaftliche Kompetenzen				
Verwaltungsorganisation und E-Government	24	38	62	1
Kosten- und Leistungsrechnung	-	38	38	1
Kommunale Buchführung	-	24	24	-
Kommunales Finanzmanagement inkl. Kommunale Abgaben	16	38	56	1
Sozialkompetenzen				
Kommunikation und Kooperation, Diversity und interkulturelle Kompetenzen, Selbstmanagement	40	18	60	-
Insgesamt	150	380	530	8

¹⁾ UE = Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten)

²⁾ Hinweise zu den Klausuren des Basis- und Aufbaulehrgangs und zur örtlichen Umsetzung des Lehrplans: siehe Seite 3

Zusätzlich zum Basislehrgang sind Fachfortbildungen im Umfang von mindestens drei Seminartagen erforderlich, die für den Ersteinsatz qualifizieren.

Klausuren Basislehrgang:

Aus den Fächern des Kompetenzbereiches „Recht“ (Staatsrecht mit europarechtlichen Bezügen, Allgemeines Verwaltungsrecht inkl. Methodik, Kommunalrecht) wird zur Wissensabfrage ein schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang der Klausur beträgt 90 Minuten

Aus den Fächern des Kompetenzbereiches „BWL“ (Verwaltungsorganisation und E-Government, Kommunales Finanzmanagement inkl. Kommunale Abgaben) wird zur Wissensabfrage ein schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang der Klausur beträgt 60 Minuten.

Nach Abschluss des Aufbaulehrgangs gehen beide Lehrgangsklausuren gleichgewichtig in das Prüfungsergebnis ein. Bei der Ermittlung des Gesamtergebnisses werden die beiden Klausuren wie folgt berücksichtigt:

Summe der Punktzahlen der beiden Klausurarbeiten dividiert durch 2 x 5% (vgl. Anlage 1 POV-Kom-I).

Klausuren Aufbaulehrgang:

Im Aufbaulehrgang werden insgesamt 8 Klausuren von jeweils 90 Minuten Dauer geschrieben. Zu den Fächern im Einzelnen vergleiche Seite 2.

Nach Abschluss des Aufbaulehrgangs gehen die Lehrgangsklausuren gleichgewichtig in das Prüfungsergebnis ein. Bei der Ermittlung des Gesamtergebnisses werden die Klausuren wie folgt berücksichtigt:

Summe der Punktzahlen der 8 Klausurarbeiten dividiert durch 8 x 25% (vgl. Anlage 1 POV-Kom-I).

Örtliche Umsetzung:

Regionale Abweichungen bis zu maximal 10% des Stundenvolumens sind möglich.

LEHRPLAN BASISLEHRGANG

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Öffentliches Recht - Grundlagen	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	Im Bereich „Rechtliche Kompetenzen“ wird <u>ein</u> schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang beträgt 90 Minuten.	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können die wesentlichen rechtlichen Grundlagen für das Arbeiten in der Verwaltung erkennen und anwenden.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Darstellung der unterschiedlichen Rechtsgebiete 2. Rechtsquellen und Rechtsnormen 3. Einstieg in die Rechtsanwendung: Tatbestand, Rechtsfolge, unbestimmte Rechtsbegriffe und Ermessen, Subsumtionstechnik 4. Grundsätze für das Verwaltungshandeln (Gesetzmäßigkeit, Verhältnismäßigkeit und Gleichbehandlung) 	16
Unterrichtseinheiten insgesamt		16

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Öffentliches Recht - Staatsrecht mit europarechtlichen Bezügen	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	Im Bereich „Rechtliche Kompetenzen“ wird <u>ein</u> schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang beträgt 90 Minuten.	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden kennen - die Inhalte der allgemeine Staatslehre und der Verfassungsgeschichte - die Verfassungsgrundsätze - die Bundesorgane und deren Arbeitsweise - die Grundrechte und können - die Verfassungsgrundsätze fallbezogen anwenden - die Grundordnung und Bedeutung der Europäischen Union beschreiben.	
Lehrinhalte	1. Staatsorganisationsrecht 2. Überblick Grundrechte 3. Überblick Europäische Union	14 6 4
Unterrichtseinheiten insgesamt		24

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Öffentliches Recht - Allgemeines Verwaltungsrecht inklusive Methodik	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	Im Bereich „Rechtliche Kompetenzen“ wird <u>ein</u> schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang beträgt 90 Minuten.	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können - Rechtsnormen dem öffentlichen oder privaten Recht zuordnen, - Verwaltungsvorschriften von Rechtsvorschriften abgrenzen, - Tatbestandsmerkmale den Rechtssätzen ent- nehmen, - die unterschiedlichen Rechtsfolgen zuordnen, - einfache praktische Fälle prüfen.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines Verwaltungsrecht im Rechts- system, öffentliches und privates Recht 2. Verwaltungshandeln <ol style="list-style-type: none"> 2.1 Verwaltungsakt (Definition) 2.2 Formelle und materielle Rechtmäßigkeit (Grundlagen) 2.3 Rechtsschutz (Grundlagen) 3. Einführung in die Methodik der Rechtsan- wendung 	<p style="text-align: right;">2</p> <p style="text-align: right;">16</p> <p style="text-align: right;">2</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		20

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Öffentliches Recht - Kommunalrecht	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	Im Bereich „Rechtliche Kompetenzen“ wird <u>ein</u> schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang beträgt 90 Minuten.	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können <ul style="list-style-type: none"> - die Stellung der Gemeinden im Staatsaufbau sowie die verschiedenen Aufgabenarten erklären, - die verfassungsrechtliche Selbstverwaltungsgarantie beschreiben, - die Rechte und Pflichten der Einwohner*innen und Bürger*innen erläutern, - die Organisation und Arbeitsweise der Kommune benennen. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gemeinden im Staatssystem und Überblick kommunaler Bereich 2. Selbstverwaltungsrecht 3. Einwohner*innen und Bürger*innen 4. Aufgaben der Gemeinde und Satzungsrecht (Grundlagen) 	10
Unterrichtseinheiten insgesamt		10

Kompetenzbereich: Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen		UE
Fach	Verwaltungsorganisation und E-Government	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	Im Bereich „Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen“ wird <u>ein</u> schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang beträgt 60 Minuten.	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können <ul style="list-style-type: none"> - die (Kommunal-) Verwaltung als System mit ihren Elementen und Zielen der Organisation erkennen und beschreiben, - die öffentliche Verwaltung als Dienstleister in der Gesellschaft, auch im Vergleich zur Wirtschaft, einordnen, - über das erlangte, notwendige Grundlagenwissen Formen der Aufbauorganisation einer Verwaltung beschreiben, - die Grundlagen des Geschäftsverkehrs und Formen des Schriftverkehrs unterscheiden und einfache Schriftstücke verfassen, - die Organisation als dynamischen Prozess einordnen, - die Grundlagen der Arbeitsverteilung erläutern. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anforderungen an eine moderne Verwaltung, Elemente und Ziele der Organisation, Vergleich zur Privatwirtschaft 2. Aufbauorganisatorische Grundlagen 3. Ablauforganisatorische Grundlagen 4. E-Government und Digitalisierung (Überblick) 	4 6 10 4
Unterrichtseinheiten insgesamt		24

Kompetenzbereich: Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen		UE
Fach	Kommunales Finanzmanagement (KFM)	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	Im Bereich „Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen“ wird <u>ein</u> schriftlicher Leistungsnachweis gefordert. Der Umfang beträgt 60 Minuten.	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können - die rechtlichen Grundlagen des kommunalen Haushaltsrechts nach KFM-NRW, der Haushaltsplanung, der Bewirtschaftung, des Jahresabschlusses, der Jahresabschlussprüfung und der Finanzbuchhaltung erläutern, - diese auf allgemeine Fälle anwenden.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begriff, Ziele und Aufgaben der öffentlichen Finanzwirtschaft, Abgrenzung zur privaten Finanzwirtschaft 2. Rechtsgrundlagen des KFM 3. Haushaltsgrundsätze (Überblick) 4. Drei-Komponenten-System und seine Rechengrößen (Überblick) 5. Haushaltskreislauf - Planung, Bewirtschaftung, Jahresabschluss 	16
Unterrichtseinheiten insgesamt		16

Kompetenzbereich: Sozialkompetenzen		UE
Fach	Kommunikation und Kooperation, Diversity und interkulturelle Kompetenzen, Selbstmanagement	
Lehrgang	Basislehrgang	
Leistungsnachweise	-	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden kennen die wesentlichen Merkmale einer kundenorientierten Verwaltung sowie wesentliche Techniken der Selbstorganisation und des Zeitmanagements und können - Arbeits-, Kommunikations- und Konfliktsituationen im Umgang mit Kundinnen und Kunden, Vorgesetzten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angemessen gestalten, - Gespräche ergebnisorientiert und partnerschaftlich führen, - ihr eigenes Verhalten und ihre innere Haltung reflektieren, - die gesellschaftliche Vielfalt im Hinblick auf Geschlecht, Nationalität, ethnische Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexuelle Orientierung sowohl der Bürgerinnen und Bürger als auch der Beschäftigten der Verwaltung angemessen erkennen und in ihr Handeln einbeziehen.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wesentliche Merkmale einer kundenorientierten Verwaltung; Zusammenarbeit in der Verwaltung (Hierarchien und Teamarbeit, Arbeitszufriedenheit und Motivation) 2. Kommunikation und Konfliktmanagement (Grundlagen) 3. Umgang mit gesellschaftlicher Vielfalt - Diversity und interkulturelle Kompetenzen (Grundlagen) 4. Selbstorganisiertes Arbeiten und Zeitmanagement 	<p style="text-align: right;">8</p> <p style="text-align: right;">16</p> <p style="text-align: right;">8</p> <p style="text-align: right;">8</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		40

LEHRPLAN AUFBAULEHRGANG

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Allgemeines Verwaltungsrecht inklusive Methodik	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können <ul style="list-style-type: none"> - die Arten des Verwaltungshandelns, insbesondere des Verwaltungsaktes, beschreiben, - die Rechtmäßigkeit von Verwaltungsentscheidungen beurteilen, - die verschiedenen Rechtsschutzmöglichkeiten darstellen, die ein Betroffener hat, um sich gegen Maßnahmen der Verwaltung zu wehren, - die Grundlagen der Verwaltungsvollstreckung beschreiben. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Methodik der Rechtsanwendung - Vertiefung, insbesondere Bescheidtechnik 2. Verwaltungsakt <ol style="list-style-type: none"> 2.1 Arten 2.2 Formelle und materielle Rechtmäßigkeit (Vertiefung) 2.3 Anfechtbarkeit und Nichtigkeit 2.4 Nebenbestimmungen 2.5 Aufhebung 2.6 Rechtsschutz (Vertiefung) 3. Verwaltungsvollstreckung 	<p>8</p> <p>36</p> <p>6</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		50

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Kommunalrecht	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können - die Stellung der Gemeinden im Staatsaufbau sowie die verschiedenen Aufgabenarten erklären, - die verfassungsrechtliche Selbstverwaltungsgarantie beschreiben, - die Rechte und Pflichten der Einwohner*innen und Bürger*innen fallbezogen prüfen, - die Organisation und Arbeitsweise der Kommune und ihrer Organe benennen und diese Kenntnisse anwenden, - das Zustandekommen und die Ausführung kommunaler Entscheidungen erklären.	
Lehrinhalte	1. Aufgaben der Gemeinde und Satzungsrecht (Vertiefung) 2. Innere Gemeindeverfassung 2.1 Übersicht Organe 2.2 Rat 2.3 Ausschüsse 2.4 Bürgermeister/-in 2.5 Beigeordnete und Verwaltungsvorstand 2.6 Zuständigkeiten für die interne Willensbildung 3. Staatsaufsicht 4. Besonderheiten Kreise und Landschaftsverbände 5. Kommunale Zusammenarbeit	4 28 2 2 2
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Recht der Gefahrenabwehr	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können <ul style="list-style-type: none"> - die Zuständigkeit der Gefahrenabwehrbehörden voneinander abgrenzen, - die verschiedenen Eingriffsbefugnisse der Ordnungsbehörde prüfen und anwenden, - Entschließungsermessen in Bezug auf Gefahrenabwehrmaßnahmen ausüben, - Auswahlermessen hinsichtlich der Adressaten und der Maßnahmen einer Ordnungsverfügung ausüben, - eine Ordnungsverfügung in Grundzügen entwerfen. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufbau und Zuständigkeiten der Ordnungs- und Polizeibehörden 2. Gesetzliche Ermächtigung zur Gefahrenabwehr <ol style="list-style-type: none"> 2.1 Spezialgesetze 2.2 Standardmaßnahmen 2.3 Generalklausel § 14 Abs. 1 OBG 3. Adressaten der Ordnungsverfügung 4. Fertigen einer Ordnungsverfügung 5. Sonstige ordnungsbehördliche Maßnahmen 6. Durchsetzung ordnungsbehördlicher Maßnahmen 7. Die Ordnungsverfügung in Abgrenzung zur Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten 	<p>6</p> <p>13</p> <p>7</p> <p>6</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>2</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Sozialrecht	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können <ul style="list-style-type: none"> - das System der sozialen Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland und die Grundzüge des Sozialgesetzbuches darstellen, - Inhalt und Grundsätze der Sozialhilfe und der Grundsicherung für Arbeitsuchende erläutern, - Problemstellungen aus den Bereichen der Hilfe zum Lebensunterhalt, der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und der Grundsicherung für Arbeitsuchende in einfachen praktischen Fällen lösen. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeine Grundlagen (Verfassungsrechtliche Grundlagen, das System der sozialen Sicherung, Bedeutung und Aufbau des Sozialgesetzbuches) 2. Systematik und Grundsätze des SGB II und SGB XII 3. Abgrenzung der leistungsberechtigten Personen nach SGB II und SGB XII 4. Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes* <p>* Je nach örtlichen Gegebenheiten wird die Thematik schwerpunktmäßig anhand der Normen des SGB II oder des SGB XII behandelt.</p>	<p>4</p> <p>6</p> <p>8</p> <p>20</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Bürgerliches Recht	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	-	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können - Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Zustandekommen und der Erfüllung von Verträgen lösen, - auftretende Leistungsstörungen einordnen, - diese Regelungen auf einfache Fälle anwenden, - Fristen berechnen.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überblick über das BGB 2. Vertragsrecht 3. Gesetzliche Schuldverhältnisse 4. Eigentum und Besitz 	<p style="text-align: right;">2</p> <p style="text-align: right;">12</p> <p style="text-align: right;">4</p> <p style="text-align: right;">4</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		22

Kompetenzbereich: Rechtliche Kompetenzen		UE
Fach	Personalrecht und Personalmanagement	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden kennen Zielgruppen und wesentliche Handlungsfelder des Personalmanagements und können <ul style="list-style-type: none"> - die Regelungen über das Zustandekommen, die Durchführung und die Beendigung von Arbeitsverhältnissen beschreiben und anwenden, - die Unterschiede zwischen dem Beschäftigungsverhältnis von tariflich Beschäftigten und dem Dienstverhältnis von Beamten erkennen, - personalrechtliche Lebenssachverhalte einschätzen und bewerten und die dazu erforderlichen Schriftsätze erstellen. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zielgruppen des Personalmanagements im öffentlichen Dienst 2. Handlungsfelder des Personalmanagements (Überblick) 3. Arbeits- und Tarifrecht <ol style="list-style-type: none"> 3.1 Rechtsgrundlagen 3.2 Kollektives Arbeitsrecht 3.3 Arbeitsvertrag (Vertragsanbahnung und -abschluss, Rechte und Pflichten, Beendigung) 3.4 Beteiligungspflichten 3.5 Arbeitnehmerschutzrechte 4. Beamtenrecht (Grundlagen) <ol style="list-style-type: none"> 4.1 Rechtsgrundlagen 4.2 Beamtenverhältnisse 4.3 Wesentliche Rechte und Pflichten 	<p style="text-align: right;">2</p> <p style="text-align: right;">4</p> <p style="text-align: right;">21</p> <p style="text-align: right;">11</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen		UE
Fach	Verwaltungsorganisation und E-Government	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden kennen die wesentlichen Rechtsformen kommunaler Betriebe und können - Grundlagen der öffentlichen Betriebswirtschaftslehre erläutern, - wesentliche Elemente des E-Governments und der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung beschreiben, - die Regeln für den Geschäftsverkehr anwenden, - verschiedene Organisationstechniken in der Aufbau- und Ablauforganisation anwenden.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zentrale betriebswirtschaftliche Messgrößen und ihre Bedeutung für die öffentliche Verwaltung (insbesondere betriebliche Ziele, Wirtschaftlichkeit und Effektivität des kommunalen Handelns) 2. Rechtsformen kommunaler Betriebe (Überblick) 3. Aufbau- und Ablauforganisation (Vertiefung) 4. Geschäftsverkehr, insbesondere interner und externer Schriftverkehr 5. E-Government und Digitalisierung (Vertiefung) 	<p>6</p> <p>2</p> <p>9</p> <p>10</p> <p>11</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen		UE
Fach	Kosten- und Leistungsrechnung	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	<p>Die Lehrgangsteilnehmenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Notwendigkeit und die Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung erläutern, - zentrale betriebswirtschaftliche Rechnungsgrößen unterscheiden, insbesondere die Kosten und Leistungen/Erlöse sicher von den Aufwendungen und Erträgen der Haushaltsrechnung abgrenzen, - die Teilbereiche der Kosten- und Leistungsrechnung inhaltlich erläutern, - wesentliche Kostenarten, insbesondere auch kalkulatorische Kosten, ermitteln, - grundlegende Verfahren der Kostenverrechnung anwenden, - einfache Kalkulationen durchführen. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundbegriffe 2. Die Bedeutung der Kosten- und Leistungsrechnung (Gesetzliche Grundlagen, Zweck, Kostenkategorien) 3. Kostenvergleichsrechnung 4. Kostenartenrechnung 5. Kostenstellenrechnung 6. Kostenträgerrechnung 	<p>7</p> <p>4</p> <p>8</p> <p>6</p> <p>9</p> <p>4</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen		UE
Fach	Kommunale Buchführung	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	-	
Kompetenzziele	<p>Die Lehrgangsteilnehmenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - die kaufmännische doppelte Buchführung in das betriebliche Rechnungswesen einordnen und Bezüge zur öffentlichen Verwaltung herstellen, - zentrale Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung – auch vor kommunalem Hintergrund – erläutern und Grundzüge der Buchführungsorganisation beschreiben, - die Grundstrukturen von Inventur/Inventar und kaufmännischem Jahresabschluss darstellen, - Bestands- und Erfolgsbuchungen unterscheiden und auf Konten erfassen, - den Buchungszusammenhang zwischen Eröffnungs- und Schlussbilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung/Ergebnisrechnung herstellen und erläutern. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen des Rechnungswesens und Einordnung der Doppik 2. Inventur, Inventar, Bilanz 3. Die Struktur der doppelten Buchführung 4. Die Organisation der Buchführung 5. Jahresabschluss nach KFM (Rechnungskomponenten) 	<p>4</p> <p>4</p> <p>10</p> <p>2</p> <p>4</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		24

Kompetenzbereich: Betriebs-/Finanzwirtschaftliche Kompetenzen		UE
Fach	Kommunales Finanzmanagement inklusive Kommunale Abgaben	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	1	
Kompetenzziele	Die Lehrgangsteilnehmenden können - die rechtlichen Grundlagen des kommunalen Haushaltsrechts nach KFM-NRW, der Haushaltsplanung, der Bewirtschaftung, des Jahresabschlusses, der Jahresabschlussprüfung und der Finanzbuchhaltung erläutern, - diese auf allgemeine Fälle anwenden, - die Einnahmequellen der Gemeinde nennen und ihre finanzwirtschaftliche Bedeutung anhand von Daten der jeweiligen Beschäftigungsbehörde erklären.	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeine Haushaltsgrundsätze 2. Planung des Haushalts 3. Bewirtschaftung des Haushalts 4. Geschäftsbuchführung und Zahlungsverwicklung 5. Jahresabschluss 6. Kommunale Abgaben 	<p>2</p> <p>11</p> <p>8</p> <p>2</p> <p>4</p> <p>11</p>
Unterrichtseinheiten insgesamt		38

Kompetenzbereich: Sozialkompetenzen		UE
Fach	Kommunikation und Kooperation, Diversity und interkulturelle Kompetenzen	
Lehrgang	Aufbaulehrgang	
Leistungsnachweise	-	
Kompetenzziele	<p>Die Lehrgangsteilnehmenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> - Arbeits-, Kommunikations- und Konfliktsituationen im Umgang mit Kundinnen und Kunden, Vorgesetzten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angemessen gestalten (Vertiefung), - Gespräche ergebnisorientiert und partnerschaftlich führen (Vertiefung), - ihr eigenes Verhalten und ihre innere Haltung reflektieren (Vertiefung) - die gesellschaftliche Vielfalt im Hinblick auf Geschlecht, Nationalität, ethnische Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexuelle Orientierung sowohl der Bürgerinnen und Bürger als auch der Beschäftigten der Verwaltung angemessen erkennen und in ihr Handeln einbeziehen (Vertiefung), - das erlernte Wissen in berufstypischen Situationen sicher anwenden. 	
Lehrinhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunikation und Konfliktmanagement (Vertiefung) 2. Umgang mit gesellschaftlicher Vielfalt - Diversity und interkulturelle Kompetenzen (Vertiefung) 3. Vorbereitung auf die praktische Prüfung 	20
Unterrichtseinheiten insgesamt		20